

*E*compact 50 BE

Bedienungsanleitung

Notice d'utilisation

Bedieningshandleiding

D

F

NL

Bedienungsanleitung


Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,


mit dem Ecompact haben Sie ein modernes und sparsames Gas-Brennwertgerät erworben. Damit die Anlage immer störungsfrei und zu Ihrer Zufriedenheit funktioniert, bitten wir Sie, die Hinweise in dieser Bedienungsanleitung zu beachten. Bewahren Sie bitte die Bedienungsanleitung, die Installationsanleitung und das Inspektionsheft in der Nähe des Gerätes auf.

1 Allgemeine Hinweise

Die Aufstellung, der Anschluß, die Einstellung, die Erst-inbetriebnahme der Anlage sowie die Einweisung des Betreibers müssen von einem Fachmann vorgenommen werden. Achten Sie bitte stets auf eine ungehinderte Luftzufuhr zum Gerät. Be- und Entlüftungsöffnungen dürfen nicht verschlossen werden. Beachten Sie dies insbesondere beim evtl. Aufstellen von Schränken, Regalen etc. im Aufstellungsraum bzw. am Gerät.

- Der Aufstellungsraum muß **trocken** und **frostfrei** sein.
- Lagern oder verwenden Sie im Aufstellungsraum niemals explosive, leichtentflammbare oder korrosive Stoffe wie: Papier, Benzin, Lösungsmittel, Farbe, chlorhaltige Reinigungsmittel, Klebstoffe, Sprays, Waschpulver etc.
- Nehmen Sie keinerlei Veränderungen am Gerät, an Armaturen, Abgasleitungen oder baulichen Gegebenheiten vor.

 Aus dem Sicherheitsventil an der Geräteunterseite kann heißes Heizungswasser (>85°C) austreten. Das Sicherheitsventil darf nicht verschlossen werden!

 Einige Komponenten im Heizgerät führen eine elektrische Spannung von 230 V. Demontieren Sie keine Geräte- oder Zubehörteile.

Für Schäden, die durch die Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung oder durch unzulässige Handhabung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

2 Verhalten bei Gasgeruch

- Vermeiden Sie unbedingt Funkenbildung und offenes Feuer. Rauchen Sie nicht und vermeiden Sie die Benutzung elektrischer Geräte wie z.B. Telefon, Klingel, Lichtschalter usw.
- Schließen Sie den Gas-Haupthahn.
- Öffnen Sie Fenster und Türen zum Durchlüften.
- Warnen Sie alle anderen Hausbewohner und verlassen Sie das Gebäude.
- Benachrichtigen Sie das Gasversorgungsunternehmen oder Ihre Heizungsfachfirma.

3 Verhalten bei Abgasgeruch

- Schalten Sie die Anlage aus, indem Sie den Hauptschalter auf „0“ stellen.
- Öffnen Sie Fenster und Türen zum Durchlüften.
- Benachrichtigen Sie Ihre Heizungsfachfirma.

4 Gerätebeschreibung

Das Rapido-Gas-Brennwertgerät Ecompact wurde speziell für die Beheizung und Warmwasserbereitung in Wohnungen und Ein- bzw. Mehrfamilienhäusern entwickelt.



Das Brennwertgerät Ecompact arbeitet besonders schadstoffarm und wurde mit dem Energieeffizienzzeichen ★★★★★ ausgezeichnet.

Das Brennwertgerät Ecompact ist eine kompakte, komplette Heizgeräteeinheit mit drehzahl geregelter Heizungsumwälzpumpe, Speicherladepumpe, automatischem Entlüfter (5), elektronischer Anlagendruckanzeige, Manometer (6), Gas-kombinationsventil mit Gasdruckregler plus zweitem Hauptgasventil und eigener Feuerungs- und Sicherheitselektronik. Der selbstreinigende, korrosionsfeste Aluminiumlamellenwärmetauscher ermöglicht eine optimale Wärmeübertragung und eine emissionsarme Verbrennung.

Durch den schadstoffarmen Keramik-Flächenbrenner wird mittels optimierter Gas-Luft-Verbundregelung eine **Leistungsmodulation von bis zu 30%** der maximalen Geräteleistung erreicht. Über das eingebaute Kesselschaltfeld mit Display (3), elektrischem Hauptschalter (2) und Bedienungstasten lassen sich Betriebsituationen auslesen und Parameter einstellen.

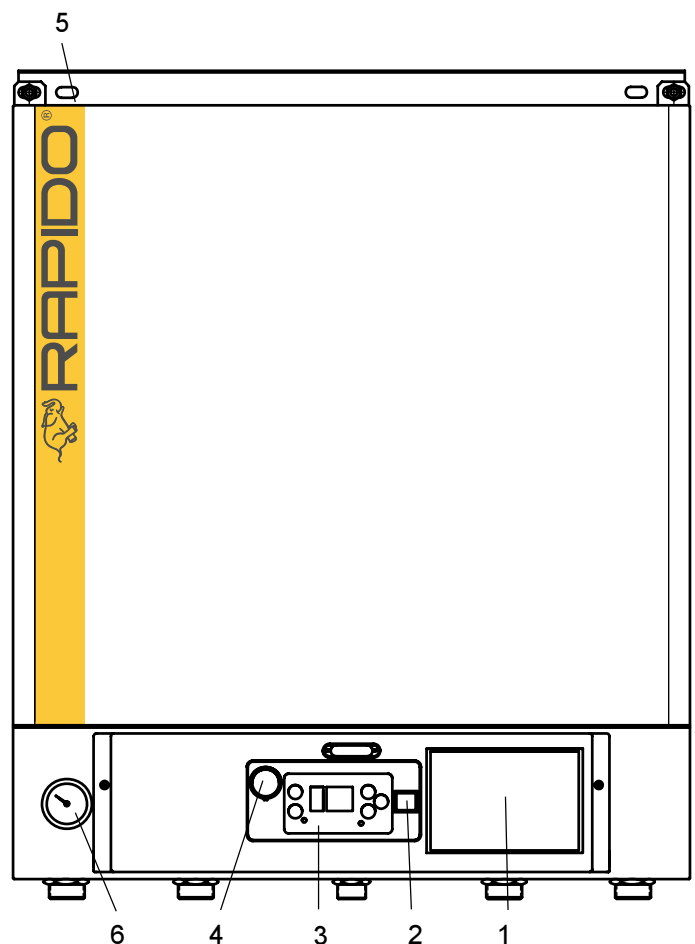


Abb. 4.1

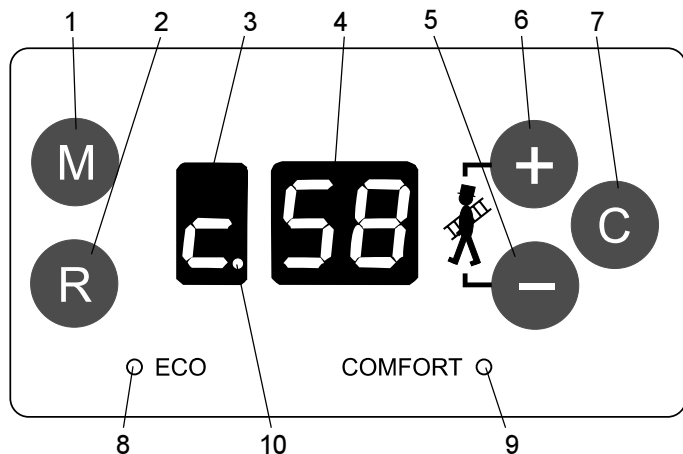
- 1 Einschuböffnung für rapidomatic- Regelung
- 2 Hauptschalter
- 3 Display
- 4 PC-Schnittstelle
- 5 Automatischer Entlüfter
- 6 Manometer (Heizungswasserdruck)

5 Beschreibung des Displayfeldes

Am Display können durch die roten Leuchtziffern Betriebszustände abgelesen und mit den Tasten Standardeinstellungen geändert werden. Jeder Tastendruck wird durch einen Piep-Ton bestätigt.



Veränderungen der Parameter dürfen nur durch einen Fachhandwerker oder den Rapido-Kundendienst erfolgen (ausgenommen Par. 0,1, 2, 9 im Abfrage- und Programmiermodus in Kap.5.2)



- | | |
|-------------------------------|------------------------|
| 1 M Mode-Taste | 5 - Taste |
| 2 R Reset-Taste | 6 + Taste |
| 3 Funktionsanzeige | 7 C Enter-Taste |
| 4 Temperatur- und Codeanzeige | 8 Economy- Anzeige |
| | 9 Comfort- Anzeige |
| | 10 Flammenindikator |

5.1 Beschreibung der Display-Anzeigen im Betriebsmodus

Links: Betriebszustand

Rechts: Temperaturen und Codes

Betriebsbereitschaft (Standby)	0 48	Vorlauftemperatur
Heizbetrieb	c 58	Vorlauftemperatur
Nachlaufzeit Heizbetrieb	9 50	Vorlauftemperatur bei Nachlaufzeit
Warmwasserbetrieb (nur Econpact C)	t 58	Warmwassertemperatur
Warmwasserbetrieb (mit WW-Speicher)	h 58	Speichertemperatur
Nachlaufzeit Warmwasserbetrieb	p 63	Vorlauftemperatur bei Nachlaufzeit
Übertemperatur Warmwasser (Solar)	d 78	Warmwassertemperatur
Testmodus	8 50	Vorlauftemperatur
Verriegelnde Störung (blinkend)	A 01	z.B. Fehler-Code 01
Blockierende Störung (blinkend)	F 08	z.B. Fehler-Code 08

5.2 Abfrage- und Programmiermodus

In diesem Modus können die aktuellen Gerätezustände abgelesen und teilweise verändert werden.

Durch mehrmaliges Drücken der **M** Taste lassen sich folgende Parameter abfragen:

0 11	Sommer- / Winterbetrieb (Nur bei Regelungen ohne Raumeinfluß) Sommer: 00, Winter: 11
0 1	Warmwasserbereitung aktivieren/deaktivieren Comfort: 1 (Anzeige COMFORT leuchtet) Eco: 0 (Anzeige ECO leuchtet)
1 58	Aktuelle Gerätevorlauftemperatur Mögliche Temperaturanzeige: 0 - 99°C
2 50	Aktuelle Warmwassertemperatur Mögliche Temperaturanzeige: 0 - 99°C
3 43	Aktuelle Geräte rücklauftemperatur Mögliche Temperaturanzeige: 0 - 99°C
4 12	Außentemperatur Mögliche Temperaturanzeige: -30 - 70°C
5 44	Aktuelle Abgastemperatur Mögliche Temperaturanzeige: 0 - 99°C
6 15	Heizungswasserdruck Mögliche Anzeige: 0,0 - 3,0 bar
7 05	Warmwasserdurchfluß (Ecompact C) Mögliche Anzeige: 0,0 - 20 l/min
8 75	Gebläsedrehzahl (in % vom Maximum) Mögliche Anzeige: 0 - 99 %
9 05	Heizkurve Mögliche Anzeige: 0 - 10
9 0	Pumpendrehzahl Mögliche Anzeige: 0 - 99 %

Der **Sommer- / Winterbetrieb**, die maximale **Vorlauf- und Warmwassertemperatur** sowie die **Heizkurve** können nach Auswahl mit der **M** Taste durch mehrmaliges Betätigen der **+** oder **-** Taste verändert werden. Hierbei blinkt die Funktionsanzeige.

0 11	Sommer- / Winterbetrieb Sommer: 00 (Deaktiviert die Heizungspumpe) Winter: 11 (Werkseinstellung)
0 1	Warmwasserbereitung aktivieren/deaktivieren WW-Bereitung ein = Comfort: 1 (Standard) WW-Bereitung aus = Eco: 0
1 85	Maximale Gerätetemperatur im Heizbetrieb Einstellbereich: 30 - 85°C Werkseinstellung: 85°C
2 60	Maximale Warmwassertemperatur Einstellbereich: 40 - 65°C Werkseinstellung: 60°C
9 00	Heizkurve (siehe auch Par. 12 Kap. 7.5) Einstellbereich: 0 - 10 Werkseinstellung: 0 (kein Außenfühler)

Zur **Bestätigung der Eingabe** die **C** Taste drücken. Nach der Bestätigung blinkt die Funktionsanzeige nicht mehr; die Eingabe ist gespeichert.

6 Inbetriebnahme

Lassen Sie sich von Ihrem Fachhandwerker die Funktion und Bedienung des Gerätes sowie das Nachfüllen und Entlüften der Heizungsanlage erklären. Die Einweisung sollte bei der Erstinbetriebnahme durch den Fachhandwerker erfolgen.

Auf dem Schaltpult sehen Sie das Display und den Hauptschalter (Abb. 6.1).

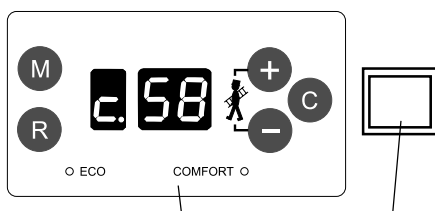


Abb.6.1 Display Hauptschalter

Bei der Inbetriebnahme des Gerätes gehen Sie wie folgt vor:

- Öffnen Sie den Gashahn.
- Schalten Sie den Hauptschalter ein.

Es sollte eine der folgenden Anzeigen im Display zu sehen sein:

Ecompact 15 / 25 / 35



Betriebsbereitschaft



Heizbetrieb



Warmwasserbetrieb

Ecompact 25C / 35C



Betriebsbereitschaft



Heizbetrieb



Warmwasserbetrieb

7 Was ist bei einer Störung zu tun?

Ist keine der in Kap. 6 aufgeführten Anzeigen zu sehen, sondern blinkt oder fehlt die Anzeige im Display, liegt eine Störung vor. Notieren Sie den angezeigten Störungs-Code und informieren Sie Ihren Fachhandwerker.

Die folgenden Störungen können Sie u.U. ohne Fachhandwerker beheben:



Keine Netzspannung 230 V

- Kontrollieren Sie die elektrischen Sicherungsautomaten im Haussicherungskasten.



Heizungswasserdruck zu niedrig

- Füllen Sie Wasser nach, bis der Heizungsanlagen-
gedruck ca. 1,5 bar beträgt.



Drücken Sie hierzu die Taste bis der Parameter 6 mit dem aktuellen Anlagendruck angezeigt wird.



Keine Ionisation (keine Flammenbildung)

- Kontrollieren Sie, ob der Gashahn geöffnet ist.
Drücken Sie anschließend die Taste.

Die Raumtemperatur oder die Warmwassertemperatur ist zu hoch oder zu tief.

- Stellen Sie gemäß Kap. 5 oder über Ihre Regelung die entsprechenden Temperaturen ein.
- Stellen Sie sicher, daß die Heizungsanlage entlüftet ist.



Wird eine Kondensatpumpe oder eine Neutralisationsanlage installiert, ist diese jährlich zu warten.

7.1 Verriegelnde Störungen (A-Störungen)

Bei einer verriegelnden Störung muß nach Behebung des Fehlers die Taste zum Neustart des Gerätes gedrückt werden. Diese Störungen werden durch ein blinkendes in der Funktionsanzeige und dem entsprechenden Störungscode in der Code-Anzeige dargestellt.



Bei einer für Sie nicht nachvollziehbaren verriegelnden Störung, muß ein Fachhandwerker die Störungsursache beheben. Die Taste darf dann nur vom Fachhandwerker betätigt werden.

7.2 Blockierende Störungen (F-Störungen)

Blockierende Störungen werden durch ein blinkendes in der Funktionsanzeige und dem entsprechenden Störungscode in der Code-Anzeige dargestellt.

Werden diese Störungen behoben, oder beseitigt sich der Fehler selbsttätig (z.B. durch Abkühlung des Gerätes nach Übertemperatur), entriegelt das Gerät automatisch.



Tritt die blockierende Störung mehrfach auf, informieren Sie bitte Ihren Fachhandwerker.

8 Pflege und Wartung

Gemäß DIN 4756 soll jede Gasfeuerungsanlage wenigstens einmal jährlich von einem Heizungsfachmann gewartet werden.

Zur Reinigung der Außenteile genügt ein mit Seifenwasser angefeuchtetes Tuch. Vermeiden Sie sämtliche scheuernden und lösenden Reinigungsmittel.



Wir raten zum Abschluß eines Wartungsvertrages. Die Bedingungen für die 3x3 Rapido-Komfortgarantie entnehmen Sie bitte dem Inspektionsheft.

9 Außerbetriebnahme / Frostschutz



Wird das Gerät im Winter über einen längeren Zeitraum mittels Hauptschalter ausgeschaltet, muß zur Vermeidung von Frostschäden die gesamte Heizungsanlage und das Heizgerät wasserseitig vollständig entleert werden. Zusätzlich sollten Sie den Strom abschalten und den Gasabsperrhahn zudrehen.



Zur Gewährleistung der minimal erforderlichen Raum- und Gerätetemperatur empfehlen wir während längerer Abwesenheit, das Gerät betriebsbereit zu halten und die Raumsolltemperatur entsprechend gering einzustellen, bzw. das Urlaubsprogramm des Raumreglers zu aktivieren.

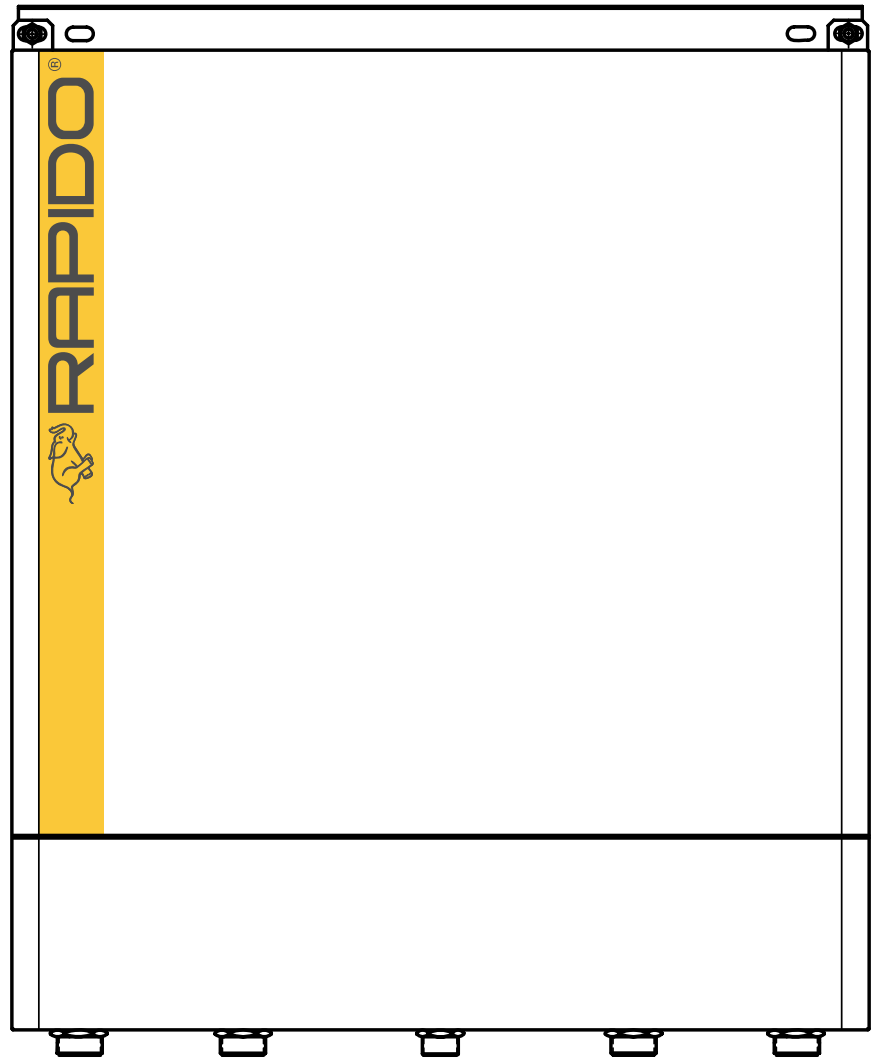
Technische Änderungen, auch ohne vorherige Ankündigung, vorbehalten.

Die Abbildungen zeigen eventuell Ausstattungsvarianten, die nicht in alle Länder geliefert werden, bzw. in allen Ländern zugelassen sind.

Bestimmte Abbildungen erfolgen mit Zubehör, die nicht im Grundpreis des Gerätes enthalten sind.

RAPIDO WÄRMETECHNIK GMBH

Rahserfeld 12, D-41748 Viersen
Postfach 10 09 54, D-41709 Viersen
Telefon: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09-0
Fax Zentrale: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09 67
Fax Kundendienst: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09 53
Kundendienst-Hotline: 0180 - 53 53 581*
Internet: <http://www.rapido.de/>
e-Mail: information@rapido.de



Ecompact 50 BE

Notice d'utilisation

Notice d'utilisation

**Cher client,
Chère cliente,**

Avec l'Ecompact, vous avez acquis un appareil à condensation à gaz moderne et économique. Pour que l'installation fonctionne sans défaut et à votre satisfaction, nous vous prions de respecter les instructions présentées dans la présente notice d'utilisation. Gardez cette notice, la notice d'installation et le cahier d'inspection à proximité de l'appareil.

1 Instructions générales

La mise en place, le raccordement, le réglage, la première mise en service de l'installation ainsi que l'instruction de l'utilisateur doivent être faits par un technicien agréé. Surveillez toujours que l'alimentation en air se fait sans entraves. Ne fermez jamais les orifices d'aération et d'évacuation d'air. Ceci s'applique surtout lorsque vous mettez des armoires, étagères etc. dans le local d'installation ou près de l'appareil.

- Le local d'installation doit être sec et à l'abri du gel.
- N'entreposez ni utilisez de matières explosives, légèrement inflammables ou corrosives dans le local d'installation, telles que papier, essence, solvants, peintures, détergents chlorés, collants, sprays, lessive en poudre, etc.
- N'apportez aucune modification à l'appareil, aux armatures, aux conduites d'évacuation de fumées ou aux éléments de construction.



La soupape de sûreté montée au dos de l'appareil peut produire de l'eau chaude (>85°C). Ne fermez jamais cette soupape de sûreté !



Certains composants de l'appareil de chauffage sont sujets à une tension électrique de 230V. Ne démontez pas les pièces ou les accessoires de l'appareil.

Nous déclinons toute responsabilité de dégâts causés par le non respect de la présente notice d'utilisation ou par des réparations inadmissibles.

2 Comportement en cas d'odeur de gaz



- Evitez absolument la formation d'étincelles et de flammes nues. Ne fumez pas et évitez l'usage d'appareils électriques tels que téléphone, sonnerie, interrupteur d'éclairage, etc.
- Fermez le robinet principal du gaz.
- Ouvrez la les fenêtre et les portes pour aérer le local.
- Avertissez tous les autres habitants de l'habitation et quittez le bâtiment.
- Avertissez l'entreprise d'alimentation en gaz ou votre société agréée en matière de chauffage.

3 Comportement en cas d'odeur de fumées



- Arrêtez l'installation en mettant l'interrupteur principal dans sa position '0'.
- Ouvrez les fenêtres et les portes pour aérer le local.
- Avertissez votre société agréée en matière de chauffage.

4 Description de l'appareil

La chaudière à condensation à gaz Ecompact de Rapido est conçue spécialement pour le chauffage et la préparation d'eau chaude dans des logements et des habitations destinées à une ou plusieurs familles.



L'appareil à condensation Ecompact fonctionne presque sans matières nuisibles et la marque d'efficacité énergétique ★★★★★ lui a été accordée.

L'appareil à condensation Ecompact est une unité de chauffage compacte et complète contenant une pompe de circulation pour chauffage à régulation de vitesse, une pompe pour charger le réservoir, un purgeur automatique (5), un indicateur de pression d'installation électronique, un manomètre (6), une soupape à gaz combinée avec régulateur de pression de gaz et deuxième soupape principale de gaz ainsi qu'une électronique d'allumage et de sûreté. L'échangeur de chaleur à lamelles en aluminium, autonettoyant et résistant à la corrosion, permet la transmission optimale de la chaleur et une combustion à faible émission.

Grâce au réglage optimal du mélange gaz-air, le brûleur à éléments céramiques produisant peu de matières nuisibles permet d'obtenir une **modulation de puissance jusqu'à 30%** des performances maximales de l'appareil. Il est possible de régler les paramètres et de lire les modes de fonctionnement au tableau intégré dans la chaudière muni d'un afficheur (3), d'un interrupteur électrique principal (2) et de touches de commande.

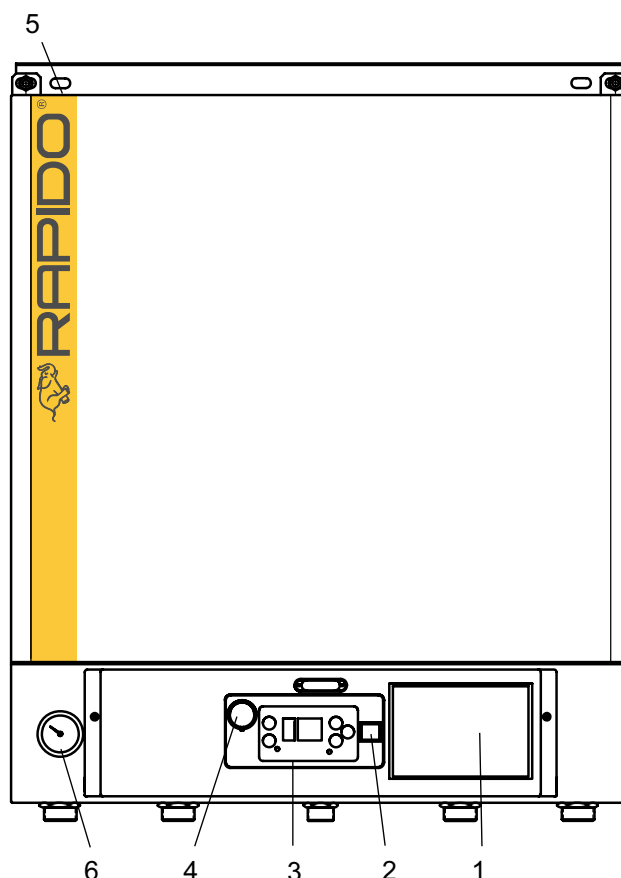


Fig. 4.1

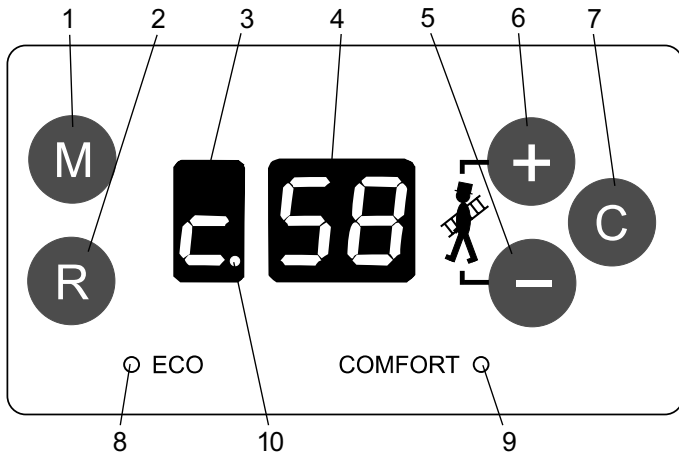
- 1 ouverture pour le tiroir de régulation rapidomatic
- 2 interrupteur principal
- 3 afficheur
- 4 communication pour ordinateur personnel
- 5 purgeur automatique
- 6 manomètre

5 Description de l'afficheur

L'afficheur vous permet de lire les modes de fonctionnement grâce aux chiffres rouges lumineux et de changer les réglages standard via les touches. Chaque appui sur une touche est validé par un bip.



Les modifications des paramètres ne doivent être faites que par un technicien agréé ou par le service clientèle Rapido (à l'exception des paragraphes 0, 1, 2 et 9 du mode d'appel et de programmation du chapitre 5.2).



- | | |
|--|---------------------------------|
| 1 M Touche de mode | 5 - Touche |
| 2 R Touche de réinitialisation | 6 + Touche |
| 3 Indication de fonction | 7 C Touche de validation |
| 4 Indication de température et de code | 8 Indication économie |
| | 9 Indication Comfort |
| | 10 Indication de flamme |

5.1 Description des indications de l'afficheur en mode de service

A gauche : mode de service

Préparation au service (attente)

0 48

Mode chauffage

c 58

Temps de post-fonctionnement mode chauffage

9 50

Mode préparation d'eau chaude (Ecompact C uniquement)

t 58

Préparation d'eau chaude (avec réservoir d'eau chaude)

b 58

Temps de post-fonctionnement préparation d'eau chaude

P 63

Echauffement Eau chaude (solaire)

d 78

Mode de test

8 50

Panne causant le verrouillage (clignotant)

A 01

Panne causant le blocage (clignotant)

F 08

A droite : Températures et codes

Température de départ

Température de départ

Température de départ en cas de temps de post-fonctionnement

Température d'eau chaude

Température de réservoir

Température de départ en cas de temps de post-fonctionnement

Température d'eau chaude

Température de départ

p. ex. code d'erreur 01

p. ex. code d'erreur 08

5.2 Mode d'appel et de programmation

Dans ce mode, il est possible de lire et de modifier partiellement le mode actuel de l'appareil. En appuyant plusieurs fois sur la touche **M**, vous pourrez appeler les paramètres suivants:

- | | |
|------|---|
| 0 11 | Mode été / hiver
(uniquement pour les réglages sans influence ambiante)
Été : 00, Hiver : 11 |
| 0 1 | Activer/désactiver préparation d'eau chaude
Comfort: 1 (indication COMFORT allumée)
Eco: 0 (indication ECO allumée) |
| 1 58 | Température actuelle de départ de l'appareil
Indication de température possible : 0-99°C |
| 2 50 | Température actuelle de l'eau chaude
Indication de température possible : 0-99°C |
| 3 43 | Température de retour actuelle de l'appareil
Indication de température possible : 0-99°C |
| 4 12 | Température extérieure
Indication de température possible : -30 - 70°C |
| 5 44 | Température actuelle des fumées
Indication de température possible : 0-99°C |
| 6 15 | Pression de l'eau de chauffage
Indication possible : 0,0 - 3,0 bar |
| 7 05 | Ecoulement d'eau chaude (Ecompact C)
Indication possible : 0,0 - 20 l / mn |
| 8 75 | Régime du ventilateur (en % du maximum)
Indication possible : 0 - 99% |
| 9 05 | Courbe de chauffage
Possibilité affichage : 0 - 10 |
| 9 0 | Vitesse de rotation de la pompe
Possibilité affichage : 0 - 99 % |

Le **mode été / hiver**, les **températures maximales de départ et d'eau chaude** ainsi que les **courbes de chauffage** peuvent être modifiées après leur sélection au moyen de la touche **M**, si vous appuyez plusieurs fois sur la touche **+** ou **-**.

Les indications de fonction clignoteront alors.

- | | |
|------|---|
| 0 11 | Mode été / hiver
Été: 00 (désactive la pompe de chauffage)
Hiver: 11 Réglage usine |
| 0 1 | Activer/désactiver préparation d'eau chaude
Prép. eau chaude activée = Comfort: 1 (standard)
Prép. eau chaude désactivée = Eco: 0 |
| 1 85 | Température maximum de l'appareil en mode chauffage
Champ de réglage : 30 - 85°C
Réglage usine : 85°C |
| 2 60 | Température maximum d'eau chaude
Champ de réglage : 40 - 65°C
Réglage usine : 60°C |
| 9 00 | Courbe de chauffage (voir réglage notice Par. 12 Chap. 7.5)
Champ de réglage : 0 - 10
Réglage usine : 0 (sans sonde extérieure) |

Pour **valider l'entrée**, appuyez sur la touche **C**. Après la validation, l'indication de fonction ne clignote plus : la valeur entrée a été sauvegardée.

Si aucune modification n'est effectuée pendant 20 secondes, le mode d'appel sera à nouveau actif.

6 Mise en service

Demandez à votre technicien agréé de vous expliquer le fonctionnement et la commande de l'appareil ainsi que le remplissage et la purge de l'installation de chauffage. L'instruction doit être effectuée par le technicien agréé au cours de la première mise en service.

Sur le tableau de commande, vous verrez l'afficheur et l'interrupteur principal (Fig. 6.1).

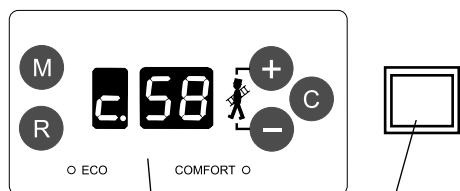


Fig.6.1

Afficheur Interrupteur principal

Pour mettre l'appareil en service, procédez comme suit:

- Ouvrez le robinet de gaz.
- Activez l'interrupteur principal.

Les indications suivantes doivent alors être affichées sur l'afficheur :

Econpact 15 / 25 / 35



Econpact 25C / 35C



7 Que faire en cas d'une panne ?

Lorsque vous ne voyez aucune des indications présentées au Chap. 6, mais lorsque l'indication de l'afficheur manque ou clignote, il y a une panne. Notez le code de la panne indiqué et avertissez votre technicien agréé. Vous pourrez remédier aux pannes suivantes sans l'assistance du technicien agréé:

- Absence de courant du circuit 230V
 - Vérifiez l'automate de protection électrique dans l'armoire de distribution de votre maison.
- Pression de l'eau de chauffage trop basse
 - Rajoutez de l'eau jusqu'à ce que la pression de l'installation de chauffage soit au moins 1,5 bar. Appuyez à cet effet sur la touche **M** jusqu'à ce que le paramètre **5 15** avec la pression d'installation actuelle soit affiché.
- Absence d'ionisation (aucune formation de flammes)
 - Vérifiez que le robinet de gaz est ouvert. Appuyez ensuite sur la touche **R**.

La température ambiante ou la température de l'eau chaude est trop élevée ou trop basse.

- Réglez les températures en question selon le Chap. 5 ou via votre régulateur.
- Assurez-vous que l'installation de chauffage est purgée.

Si une pompe de condensation ou une installation de neutralisation est installée, il faudra l'entretenir chaque année.

7.1 Pannes causant le verrouillage (pannes A)

En cas de panne causant le verrouillage, remédiez à la panne et appuyez sur la touche **R** pour procéder au redémarrage de l'appareil. Ces pannes sont visualisées par un clignotant dans l'indication de la fonction et par le code de la panne y correspondant dans l'indication du code.



En cas d'une panne causant le verrouillage que vous ne pouvez pas éliminer, un technicien agréé doit supprimer la cause de la panne. La touche **R** ne doit être activée que par ce technicien agréé.

7.2 Pannes causant le blocage (pannes F)

Les pannes de blocage sont visualisées par un clignotant dans l'indication de la fonction et par le code de la panne y correspondant dans l'indication du code.

Dès que ces pannes ont été éliminées ou que l'erreur a disparu automatiquement (p. ex. par le refroidissement de l'appareil après une température trop élevée), l'appareil se déverrouille de façon automatique.



Si les pannes causant le blocage se présentent à plusieurs reprises, avertissez votre technicien agréé.

8 Réparation et entretien

Selon la norme DIN 4756, toute installation d'inflammation de gaz doit être entretenue au moins une fois par an par un technicien agréé.

Pour nettoyer les parties extérieures, il suffit d'utiliser un chiffon humecté dans de l'eau savonnée. Evitez l'usage de détergents abrasifs et de solvants.



Nous vous recommandons de conclure un contrat d'entretien. Vous trouverez les conditions formulées pour la garantie Rapido 3x3 dans le cahier d'inspection.

9 Mise hors service / protection antigel



Lorsque l'appareil est arrêté par l'interrupteur principal pendant une période hivernale prolongée, il est indispensable de drainer l'eau de l'ensemble de l'installation de chauffage et de l'appareil de chauffage pour éviter des dégâts causés par le gel. Débrancher par ailleurs l'installation du courant électrique et fermez le robinet de gaz.



Pour garantir les températures minimales nécessaires, ambiante et de l'appareil, nous vous conseillons - en cas d'absence prolongée - de laisser l'appareil en mode d'attente et de régler la température ambiante de consigne à un niveau bas, ou bien d'activer le programme de congé du régulateur de température ambiante.

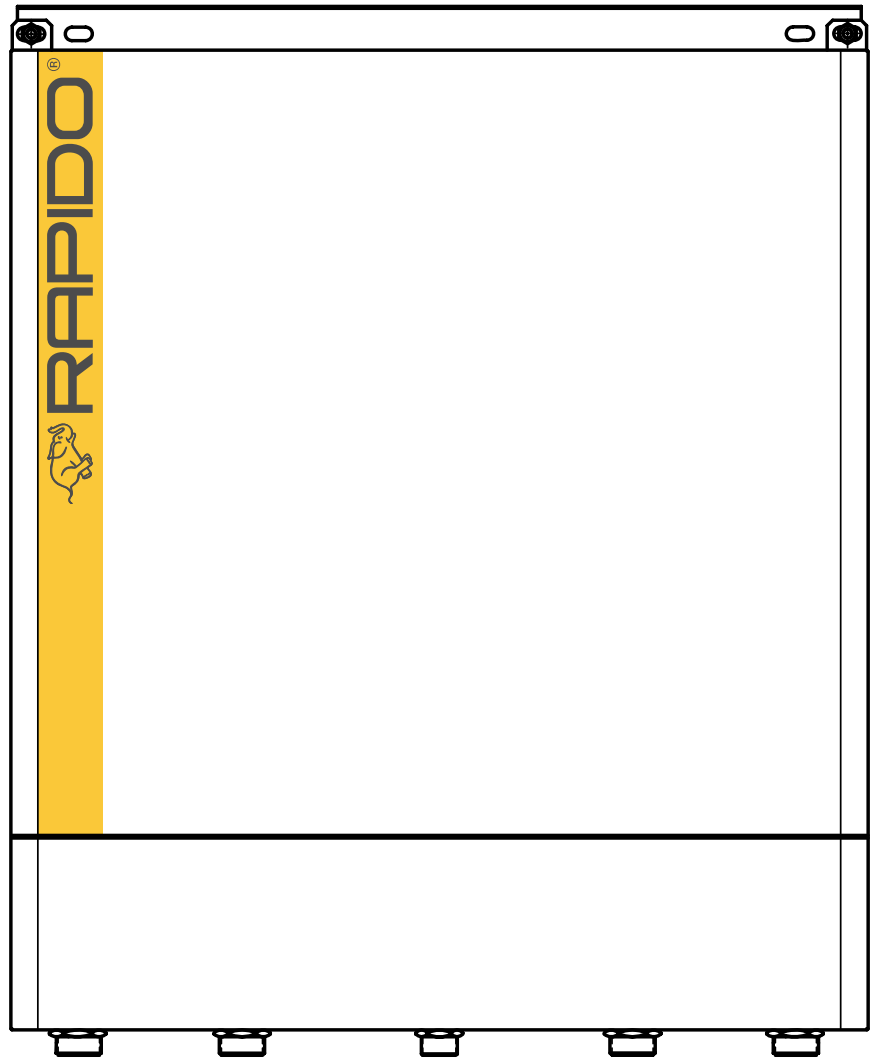
Sous réserve de modifications techniques, aussi celles effectuées sans préavis.

Les figures présentent certaines variantes de type qui ne sont pas fournies ou admises dans tous les pays.

Certaines figures présentent des accessoires qui ne sont pas compris dans le prix de base de l'appareil.

RAPIDO WÄRMETECHNIK GMBH

Rahserfeld 12, D-41748 Viersen
Boîte postale 10 09 54, D-41709 Viersen
Téléphone: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09-0
Fax centrale: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09 67
Fax service clientèle: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09 53
Service clientèle - hotline: 0180 - 53 53 581*
Internet: <http://www.rapido.de/>
e-Mail: information@rapido.de



Ecompact 50 BE

Gebruikershandleiding

Gebruikershandleiding

Geachte Gebruiker,

Met de Ecompact heeft u een modern en zuinig hoge rendement-gasapparaat gekocht. Opdat de installatie altijd storingsvrij en naar tevredenheid functioneert, verzoeken wij u de instructies in deze gebruiksaanwijzing na te leven. Bewaar de gebruiksaanwijzing, de installatie-aanwijzing en het inspectieboekje in de buurt van het apparaat.

1 Algemene richtlijnen

Bij de eerste indienstneming van de installatie moeten de afstelling, de aansluitingen, indienstneming en de werkingsuitleg aan de gebruiker door een bevoegd vakman gedaan worden. Let a.u.b. steeds op een onbelemmerde luchttoevoer naar het apparaat. Controleer of deze zich in goede staat bevinden en niet afgesloten zijn. Bij het plaatsen van rekken, boekenkasten, enz. in de stookplaats, zal men een bijzondere aandacht besteden aan de bereikbaarheid van het toestel.

- De plaatsingsruimte moet droog en vorstvrij zijn.
- Bewaar of gebruik in de plaatsingsruimte nooit explosieve, gemakkelijk ontvlambare of corrosieve stoffen zoals: papier, benzine, oplosmiddelen, verf, chloorhoudende reinigingsmiddelen, lijmstoffen, sprays, waspoeder enz.
- Voer geen veranderingen uit aan het apparaat, aan armaturen, uitlaatgasleidingen of bouwkundige omstandigheden.



Uit het veiligheidsventiel aan de onderkant van het apparaat kan heet stookwater (>85°C) naar buiten komen. Het veiligheidsventiel mag niet worden afgesloten!



Sommige componenten in het verwarmingsapparaat voeren een elektrische spanning van 230 V. Demonteer geen apparatuur- en toebehorencomponenten.

Wij wijzen alle verantwoordelijkheid af voor schade berokkend door interventies uitgevoerd zonder inachtneming van de richtlijnen van deze handleiding en of door een niet bevoegd vakman.

2 Wat doen bij gasreuk



- Vermijdt het opwekken van vonken en open vuur. Zeker niet roken en vermijdt het gebruik van elektrische toestellen welke vonken opwekken zoals telefoon, bel en lichtsakelaars.
- Sluit de hoofdgaskraan.
- Open de vensters en deuren om te verluchten.
- Verwittig de andere bewoners en verlaat het gebouw.
- Verwittig de gasmaatschappij of de verwarmingsonderhoudsfirma.

3 Wat doen bij reuk van verbrandingsgassen



- Schakel de installatie uit door de hoofdschakelaar in de stand "0" te plaatsen.
- Open de vensters en deuren om te verluchten.
- Verwittig de verwarmingsonderhoudsfirma.

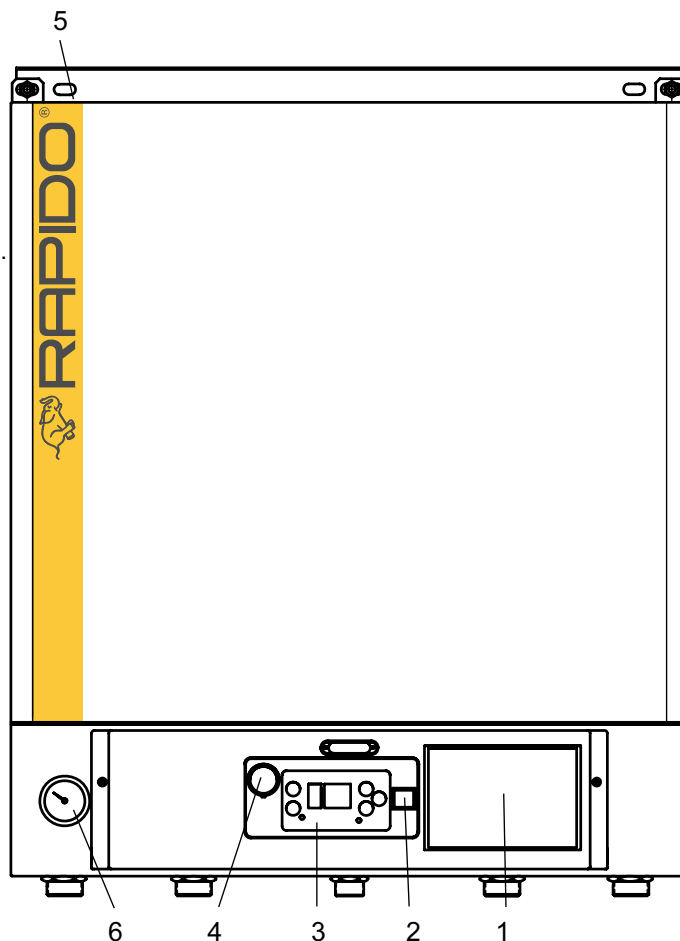
4 Beschrijving van het apparaat

Het Rapido-hoge rendement-gasapparaat Ecompact werd speciaal voor de verwarming en de warmwaterbereiding in appartementen en één- resp. meergezinswoningen ontwikkeld.



Het hoge rendement-apparaat Ecompact veroorzaakt bij het gebruik bijzonder weinig schadelijke stoffen en werd onderscheiden met het energie-efficiencykeurmerk ★★★★★.

Het hoge rendement-apparaat Ecompact is een compacte, complete verwarmingseenheid met toerentalgeregelde verwarmingscirculatiepomp, accumulatorlaadpomp, automatische ontlufter (5), elektronische installatiedrukindicator, manometer (6), gascombinatieventiel met gasdrukregelaar plus tweede hoofdgasventiel en eigen verbrandings- en veiligheidselektronica. De zelfreinigende, corrosiebestendige aluminiumlamellenwarmtewisselaar maakt een optimale warmteoverdracht en een uitstootarme verbranding mogelijk. Door de keramiek-oppervlaktebrander die weinig schadelijke stoffen veroorzaakt, wordt door middel van een geoptimaliseerde gas-lucht-regeling een **vermogensmodulatie tot 30%** van het maximale apparatuurvermogen gerealiseerd. Via het ingebouwde ketelschakelveld met display (3), elektrische hoofdschakelaar (2) en bedieningstoetsen kunnen bedrijfssituaties worden uitgelezen en parameters worden ingesteld.



Afb. 4.1

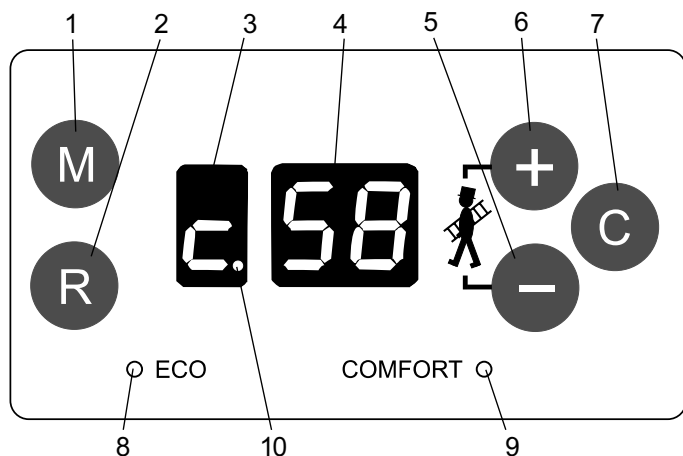
- 1 Module-opening voor rapidomatic- regeling
- 2 Hoofdschakelaar
- 3 Display
- 4 PC-interface
- 5 Automatische ontlufter
- 6 Manometer

5 Beschrijving van het displayveld

Op het display kunnen door de rode verlichte cijfers bedrijfs toestanden worden afgelezen en met de toetsen standaardinstellingen worden gewijzigd. Iedere toetsdruk wordt door middel van een pieptoon bevestigd.



Veranderingen van de parameters mogen uitsluitend door een vakinstallateur of de Rapido-klantenservice worden uitgevoerd (uitzondering par. 0,1, 2, 9 in de opvraag- en programmeringsmodus in hfdst. 5.2)



- | | |
|--------------------------------|------------------------|
| 1 M Mode-toets | 5 - toets |
| 2 R Reset-toets | 6 + toets |
| 3 functie-indicatie | 7 C Enter-toets |
| 4 temperatuur- en codeweergave | 8 Economy-weergave |
| | 9 Comfort-weergave |
| | 10 vlammenindicator |

5.1 Beschrijving van de displayweergave in de bedrijfsmodus

Links: bedrijfs toestand **Rechts: temperaturen en codes**

Bedrijfsgearedheid (stand-by)	0 48	Voorlooptemperatuur
Verwarmingstoepassing	C. 58	Voorlooptemperatuur
Nalooptijd Verwarmingstoepassing	9 50	Voorlooptemperatuur bij nalooptijd
Warmwater-toepassing (alleen Econcompact C)	t. 58	Warmwatertemperatuur
Warmwatertoepassing (met WW-boiler)	b. 58	Boilertemperatuur
Nalooptijd Warmwater-toepassing	P 63	Voorlooptemperatuur bij nalooptijd
Overtemperatuur Warm water (zonne-energie)	d 78	Warmwatertemperatuur
Testmodus	8 50	Voorlooptemperatuur
Vergrendelende storing (knipperend)	A 01	bijv. fout-code 01
Blokkerende storing (knipperend)	F 08	bijv. fout-code 08

5.2 Opvraag- en programmeringsmodus

In deze modus kunnen de actuele apparatuurstoelstanden worden afgelezen en ten dele worden veranderd.

Door meerdere keren te drukken op de **M** toets kunnen de volgende parameters worden opgevraagd:

0 11	Zomer- / wintertoepassing (Alleen bij regelaars zonder ruimte-invloed) Zomer: 00, Winter: 11
0 1	Warmwaterbereiding activeren/deactiveren Comfort: 1 (melding COMFORT ☀ brandt) Eco: 0 (melding ECO ☀ brandt)
1 58	Actuele apparatuurvoorlooptemperatuur Mogelijke temperatuurweergave: 0 - 99°C
2 50	Actuele warmwatertemperatuur Mogelijke temperatuurweergave: 0 - 99°C
3 43	Actuele apparatuurretourtemperatuur Mogelijke temperatuurweergave: 0 - 99°C
4 12	Buitentemperatuur Mogelijke temperatuurweergave: -30 - 70°C
5 44	Actuele uitlaatgastemperatuur Mogelijke temperatuurweergave: 0 - 99°C
6 15	Verwarmingswaterdruk Mogelijke melding: 0,0 - 3,0 bar
7 05	Warmwaterdebiet (Ecompact C) Mogelijke melding: 0,0 - 20 l/min
8 75	Blowertoerental (in % van maximum) Mogelijke melding: 0 - 99 %
9 05	Verwarmingscurve Mogelijke weergave: 0 - 10
9 0	Pompentoeerental Mogelijke weergave: 0 - 99 %

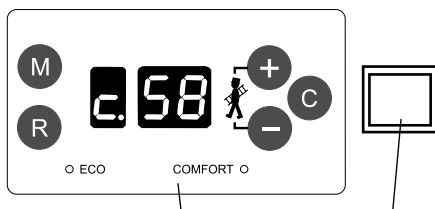
Het **zomer- / winterbedrijf**, de maximale **voorloop- en warmwatertemperatuur** alsmede de **verwarmingcurve** kunnen naar keuze met de **M**-toets door meerdere keren te drukken op de **+**- of **-**-toets worden veranderd. Hierbij knippert het functiedisplay.

0 11	Zomer- / Winterbedrijf Zomer: 00 (deactiveert de verwarmingspomp) Winter: 11 (fabrieksinstelling)
0 1	Warmwaterbereiding activeren/deactiveren WW-bereiding in = Comfort: 1 (standaard) WW-bereiding uit = Eco: 0
1 85	Maximale apparatuurtemperatuur in verwarmingstoepassing Instelbereik: 30 - 85°C Fabrieksinstelling: 85°C
2 60	Maximale warmwatertemperatuur Instelbereik: 40 - 65°C Fabrieksinstelling: 60°C
9 00	Verwarmingcurve (zie ook par. 12 hfdst. 7.5) Instelbereik: 0 - 10 Fabrieksinstelling: 0 (geen buitenvoeler)

Ter **bevestiging van de ingave** op de **M**-toets drukken. Na de bevestiging knippert het functiedisplay niet meer; de ingave is opgeslagen.

6 Ingebruikname

Laat u zich door uw vakinstallateur de werking en bediening van het apparaat alsmede het navullen en ontluichten van de verwarmingsinstallatie uitleggen. De instructie dient bij de eerste ingebruikname door de vakinstallateur te worden uitgevoerd. Op het schakelpaneel ziet u het display en de hoofdschakelaar (afb. 6.1).



Afb. 6.1 Display Hoofdschakelaar
Bij de ingebruikname van het apparaat gaat u als volgt te werk:

- Draai de gaskraan open.
- Schakel de hoofdschakelaar in.

Nu dient er één van de volgende meldingen in het display te zien te zijn:

Ecompact 15 / 25 / 35



Ecompact 25C / 35C



7 Wat moet u bij een storing doen?

Als er geen van de in hfdst. 6 vermelde meldingen te zien is, maar de melding in het display knippert of ontbreekt, dan is er sprake van een storing. Noteer de weergegeven storingscode en informeer u uw vakinstallateur. De volgende storingen kunt u evt. zonder vakinstallateur verhelpen:

- Geen netspanning 230 V
 - Controleer de elektrische zekering-automat in de huiszekeringkast.
- Verwarmingswaterdruk te laag
 - Vul water bij totdat de druk in de verwarmingsinstallatie ca. 1,5 bar bedraagt.
- Druk hiervoor op de -toets tot de parameter met de actuele installatiedruk wordt weergegeven.
- Geen ionisatie (geen vlammenvorming)
 - Controleer of de gaskraan geopend is. Druk vervolgens op de -toets.

De omgevingstemperatuur of de warmwatertemperatuur is te hoog of te laag.

- Stel overeenkomstig hfdst. 5 of via uw regelaar de betreffende temperaturen in.
- Controleer of de verwarmingsinstallatie ontluicht is.

Als er een condenswaterpomp of een neutralisatie-installatie geïnstalleerd wordt, dient deze jaarlijks te worden onderhouden.

7.1 Vergrendelende storingen (A-storingen)

Bij een vergrendelende storing moet na het verhelpen van de fout de -toets voor het herstarten van het apparaat worden ingedrukt. Deze storingen worden door een knipperend in het functiedisplay en de betreffende storingscode in het codedisplay weergegeven.



Bij een voor u niet begrijpelijke vergrendelende storing moet een vakinstallateur de oorzaak van de storing verhelpen. De -toets mag dan alleen door de vakinstallateur worden bediend.

7.2 Blokkerende storingen (F-storingen)

Blokkerende storingen worden door een knipperend in het functiedisplay en de betreffende storingscode in het codedisplay weergegeven.

Wanneer deze storingen worden verholpen of indien de fout vanzelf verdwijnt (bijv. door afkoeling van het apparaat na overtemperatuur), wordt het apparaat automatisch ontgrendeld.



Als de blokkerende storing meerdere keren optreedt, dient u uw vakinstallateur te informeren.

8 Onderhoud en Nazicht

Het onderhoud en nazicht moeten eenmaal per jaar door een bevoegd vakman worden uitgevoerd.

Voor de reiniging van de buitencomponenten is een met zeepwater bevochtigde doek voldoende. Vermijd alle schurende en oplossende reinigingsmiddelen.



Wij raden u aan onderhoudscontract te onderschrijven bij een gespecialiseerde onderhoudsfirm. De voorwaarden voor de 3x3 Rapido-comfortgarantie vindt u in het inspectieboekje.

9 Buiten gebruik nemen/ Vorstbescherming



Wanneer het apparaat gedurende de winter gedurende een langere periode door middel van de hoofdschakelaar wordt uitgeschakeld, moet ter voorkoming van vorstschade de gehele verwarmingsinstallatie en het verwarmingsapparaat geheel van water worden ontdaan. Daarnaast dient u de stroom uit te schakelen en de gaskraan dicht te draaien.



Om de minimaal vereiste omgevings- en apparatuurtemperatuur te garanderen verzoeken wij u om tijdens langere afwezigheid het apparaat bedrijfsgereed te houden en de ingestelde omgevingstemperatuur dienovereenkomstig laag in te stellen resp. het vakantieprogramma van de ruimteregelaar te activeren.

Technische wijzigingen, ook zonder voorafgaande aankondigingen, blijven voorbehouden. De afbeeldingen geven eventueel uitvoeringsvarianten te zien die niet in alle landen worden geleverd resp. in alle landen toegelaten zijn. Bepaalde afbeeldingen worden gerealiseerd met accessoires die niet bij de basisprijs van het apparaat inbegrepen zijn.

RAPIDO WÄRMETECHNIK GMBH

Rahserfeld 12, D-41748 Viersen
Postfach 10 09 54, D-41709 Viersen
telefoon: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09-0
fax centrale: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09 67
fax klantenservice: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09 53
klantenservice-helpdesk: 0180 - 53 53 581*
internet: <http://www.rapido.de/>
e-mail: information@rapido.de